



Solvency II profession@I

Solvency Wissen für Schlüsselfunktionen – Update 2018

Seminarinhalt: Ausgehend von den ersten Berichten über die Solvabilitäts- und Finanzlage (Solvency and Financial Condition Report - SFCR) erfahren die Seminarteilnehmer, wie ihr Unternehmen im Vergleich zu den Ergebnissen für den österreichischen sowie den europäischen Versicherungsmarkt nach der Umstellung auf das neue Aufsichtssystem Solvency II aufgestellt ist, welche Best practices sie im zweiten Durchlauf übernehmen können und wie die festgestellten Mängel zu beheben sind.

Vor dem Hintergrund der ersten Erfahrungen mit dem neuen Aufsichtssystem lernen die Seminarteilnehmer die Zusammenhänge zwischen den verschiedenen aufsichtsrechtlichen Vorgaben besser zu verstehen, die Notwendigkeit der Interaktionen der Schlüsselfunktionen frühzeitig zu erkennen und die neuen Anforderungen richtig anzuwenden. Ein spezieller Fokus wird diesmal auf die aufsichtsrechtlichen Aspekte der Digitalisierung gelegt.

Die erworbenen Kenntnisse können direkt in die Unternehmenssteuerung, die Compliance-Prävention und die narrative Berichterstattung einfließen.

Seminarziel ist der Erhalt und die Weiterentwicklung des Fachwissens vor allem für Inhaber von Schlüsselfunktionen in Versicherungsunternehmen.

Durch den **Seminarbesuch** erhalten die Teilnehmer den **Nachweis** für ihre persönliche Weiterbildung (**Teilnahmebestätigung**).

Zielgruppe sind die Inhaber von Schlüsselfunktionen in Versicherungsunternehmen (insb. Risikomanagement, Compliance, Interne Revision, Versicherungsmathematik und Vermögensverwaltung) sowie deren Stellvertreter und weitere Personen auf Führungsebenen, die einen Einfluss auf die Unternehmenssteuerung oder das Risikoprofil des Unternehmens haben.

Inhalte: siehe Rückseite >>

Termin:	Donnerstag, 22.03.2018, 9:00 bis 17:00 Uhr
Ort:	Fleming's Hotel Wien-Westbahnhof 1070, Neubaugürtel 26-28
Teilnahmegebühr:	€ 525,- für Mitglieder der GVFW € 555,- für Nicht-Mitglieder der GVFW
- 20 % Mehrbucherbonus für den 2. und jeden weiteren Teilnehmer aus dem gleichen Unternehmen	
Alle Preise sind Nettopreise.	
<u>Anmeldeschluss: 28.2.2018</u>	

Die Seminarteilnahme wird im Rahmen des verpflichtenden beruflichen Weiterbildungsprogramms (CPD) für anerkannte Aktuare (AVÖ) im Ausmaß **6 Punkten** angerechnet. Alle Teilnehmer erhalten eine **Bestätigung** über den Seminarbesuch.

>> ONLINE-ANMELDUNG: www.gvfw.at <<

TEILNAHME- UND STORNOBEDINGUNGEN:

Die Anmeldung erfolgt im Internet unter www.gvfw.at. Bei Seminaren mit begrenzter Teilnehmerzahl werden die Anmeldungen in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt. Der Veranstalter behält sich vor, aus wichtigen Gründen Seminare zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen. Eine schriftliche Stornierung ist bis zum Tag des Anmeldeschlusses kostenfrei. Nach Anmeldeschluss oder bei Nichterscheinen am Veranstaltungsort muss aus organisatorischen Gründen die volle Teilnahmegebühr verrechnet werden. Eine Ersatzperson kann gerne genannt werden. Die Seminargebühr bei Ganztagsseminaren umfasst die Seminarunterlage, das Mittagessen und Erfrischungen in der Pause. Die Teilnehmer verpflichten sich, die zur Verfügung gestellten Unterlagen ausschließlich für eigene Zwecke zu nutzen. Die Rechnung gilt als Anmeldebestätigung und ist rechtzeitig vor dem Seminartermin zu bezahlen. **Zahlungen bitte erst nach Rechnungseingang.**

Solvency Wissen für Schlüsselfunktionen – Update 2018

Lessons learned aus SFCR, RSR und ORSA

- Wie ist die Branche nach der Umstellung auf das neue Aufsichtssystem aufgestellt?
- Welche Best practices können im zweiten Durchlauf herangezogen werden?
- Wie sind die Mängel in der narrativen Berichterstattung zu beheben?

JUDr. Stanislava **Saria**, PhD, Finanzmarktaufsicht (FMA)

Erfahrungen mit den SFCR, RSR und ORSA aus Sicht der Abschlussprüfung

- Synergien mit den policies?
- Was ist im Berichtswesen zu verbessern?
- Wie kann die Zusammenarbeit mit den Abschlussprüfern optimiert werden?

Mag.(FH) Werner **Stockreiter**, PWC Österreich GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

SCR-Review: Aktueller Stand

- Wie soll sich die Kalibrierung der Risikomodule ändern?
- Was ist bei Prämien- und Reserverisiko, Stornorisiko geplant?
- Behandlung der latenten Steuern

Dr. Peter **Baumann**, Finanzmarktaufsicht (FMA)

SCR-Review - Kernaussagen und Nutzen für Versicherungsunternehmen

- SCR Modell - Konzentration auf das Wesentliche
- Aufspüren der relevanten Risikotreiber
- Risikokorrelationen: Einblick in die "Black-Box"
- Keine Angst vor Sensitivitätsanalysen

VD Univ.-Doz. DDr. Peter **Ladreiter**, Security KAG, Grawe Group

Digitalisierung: Sicht eines Versicherungsunternehmens

- Was sind die Treiber für die Veränderung in der Versicherungsindustrie?
- Was bedeutet Digitalisierung für Versicherer?
- Hype und Wirklichkeit und aktuelle Trends

Mag. Barbara **Liebich-Steiner**, UNIQA Insurance Group AG

Digitalisierung: Aspekte der Aufsicht

- Was ist beim Einsatz der Digitalisierung aus aufsichtsrechtlicher Sicht zu beachten?
- IT-Sicherheit und Cyberrisiken: Was steht im Fokus der Prüfer?

JUDr. Stanislava **Saria**, PhD, Finanzmarktaufsicht (FMA)

Digitalisierung: Aspekte des Datenschutzes

- Grundlagen des Datenschutzes
- Prozessabläufe und interne Richtlinien

RA Dr. Günther **Leissler**, Schönherr Rechtsanwälte GmbH

Moderation: Mag. Oskar **Ulreich**